
Verkündungsblatt

der Universität Duisburg-Essen - Amtliche Mitteilungen

Jahrgang 15

Duisburg/Essen, den 03. August 2017

Seite 575

Nr. 106

Vierte Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Soziologie an der Universität Duisburg-Essen Vom 01. August 2017

Aufgrund des § 2 Abs. 4 und des § 64 Abs. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz - HG) vom 16.09.2014 (GV. NRW. S. 547), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.04.2017 (GV. NRW. S. 414), hat die Universität Duisburg-Essen folgende Ordnung erlassen:

Artikel I

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Soziologie an der Universität Duisburg-Essen vom 18.12.2012 (VBl. Jg. 11, 2013 S. 9 / Nr. 5), zuletzt geändert durch die dritte Änderungsordnung vom 08.03.2017 (VBl. Jg. 15, 2017 S. 181 / Nr. 30), wird wie folgt geändert:

1. Die Inhaltsübersicht wird wie folgt geändert:
 - a) Unter Anlage 1 wird der Wortlaut „Studienplan nach Modulen“ ersetzt durch den Wortlaut „Studienverlaufsplan nach Semestern“.
 - b) Unter Anlage 2 wird der Wortlaut „Studienverlaufsplan nach Semestern“ ersetzt durch den Wortlaut „Studienplan nach Modulen“.
2. § 8 Abs. 2 Satz 2 wird wie folgt geändert:
 - a) Beim dritten Spiegelstrich wird die Ziffer „8“ ersetzt durch die Ziffer „7“.
 - b) Der Wortlaut beim vierten Spiegelstrich wird wie folgt neu gefasst: „Modul 9 a-e: Studienschwerpunkte“.
3. § 10 wird wie folgt geändert:
 - a) Abs. 3, Buchstaben b) und c) werden wie folgt neu gefasst:
 - „b) Auf die Module E1 - E3 des Ergänzungsbereichs entfallen insgesamt 20 Credits. Die Credits verteilen sich wie folgt:
 - E1: Schlüsselqualifikationen: 6 Credits,
 - E2: Allgemeinbildende Grundlagen des Fachstudiums: 8 Credits,
 - E3: Studium Liberale: 6 Credits.
 - c) Auf die fachspezifischen Module entfallen 148 Credits.“
 - b) Es wird ein neuer Absatz 7 mit dem folgenden Wortlaut angefügt:

„Im fünften Fachsemester ist ein Mobilitätsfenster für einen Auslandsaufenthalt vorgesehen. Das Modul 8 „Arbeit in einer globalisierten Welt“ kann im Rahmen eines Auslandsstudienaufenthaltes durch sonstige Leistungen im gleichen Umfang ersetzt werden. Die Ersatzleistung muss als Bestandteil eines Learning Agreements vorab festgelegt werden.“
4. § 35 wird wie folgt neu gefasst:

„Diese Prüfungsordnung findet auf alle Studierenden Anwendung, die erstmalig im Wintersemester 2017/2018 im Bachelorstudiengang Soziologie an der Universität Duisburg-Essen eingeschrieben sind. Studierende, die ihr Studium im Bachelorstudiengang Soziologie an der Universität Duisburg-Essen vor dem 01.10.2017 aufgenommen haben, können ihr Studium nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung vom 18.12.2012 (VBl. Jg. 11, 2013 S. 9 / Nr. 5), in der Fassung der dritten Änderungsordnung vom 08.03.2017 (VBl. Jg. 15, 2017 S. 181 / Nr. 30), beenden, längstens jedoch bis zum 30.09.2019. Ein Wechsel in den Studienplan gemäß der Anlage ist auf schriftlichen, unwiderruflichen Antrag an den Prüfungsausschuss möglich.“

5. Die Anlage 1 wird durch die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte neue Fassung ersetzt.
6. Die Anlage 2 wird durch die als Anlage zu dieser Ordnung beigefügte neue Fassung ersetzt.

Artikel II

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung im Verkündungsblatt der Universität Duisburg-Essen – Amtliche Mitteilungen in Kraft.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Gesellschaftswissenschaften vom 25.01.2017.

Duisburg und Essen, den 01. August 2017

Für den Rektor
der Universität Duisburg-Essen
Der Kanzler
Dr. Rainer Ambrosy

Anlage 1 : Studienverlaufsplan nach Semestern

STUDIENVERLAUFSPLAN

Semester	Veranstaltung	SWS	Credits	
1. S T U D I E N J A H R	1. FS	Modul 1: Einführung in die Sozialwissenschaften (V) Grundlagen der Soziologie (V) Grundlagen der Politikwissenschaft	2 2	4 5
		Modul 2: Statistik und Methoden (V) Methoden der empirischen Sozialforschung	4	9
		E-Modul 2: Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie (V) Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie (POL) Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie	2	4
			2	4
		Modul 3: Sozialstruktur, Sozialordnung und politisches System Deutschlands (V) Sozialstruktur und Sozialordnung Deutschlands	2	5
	Summe Veranstaltungen 1. Semester:		14	31
	2. FS	Modul 2 (fortgesetzt): Statistik und Methoden (V) Statistik für Soziologen und Politologen	4	9
		Modul 3: Sozialstruktur, Sozialordnung und politisches System Deutschlands (V) Politische Institutionen in Deutschland	2	4
		Modul 1 (fortgesetzt): Einführung in die Sozialwissenschaften (POL) Aktuelle gesellschaftliche Fragen aus soziologischer Perspektive	2	6
		Modul 4: Soziologische Theorien und qualitative Methoden (V) Einführung in die soziologischen Theorien (Ü) Klassische soziologische Theorien	2 2	7 3
Summe Veranstaltungen 2. Semester:			12	29
Summe Veranstaltungen 1. Studienjahr:		26	60	

2. STUDIENJAHR	3. FS	Modul 4 (fortgesetzt): Soziologische Theorien und qualitative Methoden (V) Interpretative Soziologie und qualitative Methoden	2	7
		Modul 5: Sozialstrukturanalyse/Angewandte Methodenausbildung (V) Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik (Ü) Angewandte Sozialstrukturanalyse	2 2	7 3
		Modul 6: Vertiefende Theorieausbildung (V) Theoretische Soziologie (S) Soziologische Theorien und Spezielle Soziologien (Wahlpflichtangebot)	2 2	7 6
		Summe Veranstaltungen 3. Semester:	10	30
	4. FS	Modul 5 (fortgesetzt): Sozialstrukturanalyse/Angewandte Methodenausbildung (S) Soziale Ungleichheit und Teilhabe (Wahlpflichtangebot) (POL) Angewandte Methodenausbildung (Wahlpflichtangebot) (K) Institutskolloquium	2 2 2	7 7 3
		E-Modul 3: Studium Liberale (S/V/Ü) aus dem universitären Angebot	ca. 2	4
		Modul 7: Soziologinnen und Soziologen in der beruflichen Praxis (BS) Soziologinnen und Soziologen in der beruflichen Praxis (Pr) Pflichtpraktikum im Umfang von 6 Wochen	2	9
		Summe Veranstaltungen 4. Semester:	Ca. 10	30
		Summe Veranstaltungen 2. Studienjahr:	20	60
	3. STUDIENJAHR	5. FS	E-Modul 3: Studium liberale (V/S/Ü) Wahl aus dem universitären Angebot	ca. 2
E-Modul 1: Sprach- und Schlüsselqualifikationen (S) Wahl aus dem universitären Angebot			ca. 2	6
Modul 8: Arbeit in einer globalisierten Welt (E-V) Arbeit - Beruf - Organisation (Ü) Arbeit - Beruf - Organisation (E-V) Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung (Ü) Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung (S) Wahlpflichtangebot aus den Bereichen Gesellschaftsvergleich, Transnationalisierung und Arbeit, Beruf, Organisation			2 2 2 2 2	4 3 4 3 5
Summe Veranstaltungen 5. Semester:			ca. 16	27
6. FS		Modul 9 a-e: Studienschwerpunkte <i>Wahlpflichtbereich:</i> (POL) Schwerpunkt (9a) Arbeit - Beruf- Organisation (POL) Schwerpunkt (9b) Soziale Ungleichheit (Demografie - Familie - Geschlecht) (POL) Schwerpunkt (9c) Fortgeschrittene quantitative Forschungsmethoden (POL) Schwerpunkt (9d): Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung (POL) Schwerpunkt (9e) Allgemeine Soziologie	3x2	2x7 + 1x4
		Bachelorkolloquium und Bachelorarbeit (K) Kolloquium (A) Bachelorarbeit	1	3 12
		Summe Veranstaltungen 6. Semester:	7	33
Summe Veranstaltungen 3. Studienjahr:	ca. 23	60		

Anlage 2										
Studienplan für den Bachelorstudiengang Soziologie										
Modulcode	Modulbezeichnung	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (Bezogen auf das Modul)	ECTS pro Modul	Fachsemester	Lehrveranstaltungen im Modul	Pflicht/Wahlpflicht (P/WP) (bezogen auf die Lehrveranstaltung innerhalb des Moduls)	Veranstaltungsart	SWS pro Lehrveranstaltung	Teilnahmevoraussetzung zur Prüfung	Prüfung
BA-SOZ-01	Einführung in die Sozialwissenschaften	P	15	1	Grundlagen der Soziologie	P	Vorlesung	2	keine	Unbenotete Klausur (ohne Versuchszählung)
				1	Grundlagen der Politikwissenschaft	P	Vorlesung	2	keine	Klausur
				2	Aktuelle gesellschaftliche Fragen aus soziologischer Perspektive	WP	Problemorientiertes Lernen	2	Anwesenheitspflicht	Hausarbeit
BA-SOZ-02	Statistik und Methoden	P	18	1	Methoden der empirischen Sozialforschung	P	Vorlesung	4	keine	Klausur
				2	Statistik für Soziologie und Politikwissenschaft	P	Vorlesung	4	keine	Klausur
BA-SOZ-E1	E-Modul 1: Sprach- und Schlüsselqualifikationen	P	6	5	Veranstaltungen des IOS im Umfang von 6 ECTS				In Sprachkursen: Anwesenheitspflicht, sonst nach Maßgabe der Angaben auf den Seiten des IOS/im LSF	Prüfungen nach Maßgabe der Angaben auf den Seiten des IOS/im LSF

BA-SOZ-E2	E-Modul 2: Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie	P	8	1	Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie	P	Vorlesung	2	keine	
				1	Einführung in das Studium und die Arbeitstechniken der Soziologie	P	Problemorientiertes Lernen	2	Anwesenheitspflicht	Unbenotete Hausarbeit (ohne Versuchszählung)
BA-SOZ-E3	E-Modul 3: Studium liberale	P	6	4	Veranstaltungen der UDE/RuhrCampus im Umfang von 4 ECTS			Nach Maßgabe des Veranstalters	Prüfung nach Maßgabe des Veranstalters	
				5	Veranstaltungen der UDE/RuhrCampus im Umfang von 2 ECTS			Nach Maßgabe des Veranstalters	Prüfung nach Maßgabe des Veranstalters	
BA-SOZ-03	Sozialstruktur, Sozialordnung und politisches System Deutschlands	P	9	1	Sozialstruktur und Sozialordnung Deutschlands	P	Vorlesung	2	keine	Klausur
				2	Politische Institutionen Deutschlands	P	Vorlesung	2	keine	Unbenotete Klausur (ohne Versuchszählung)
BA-SOZ-04	Soziologische Theorien und qualitative Methoden	P	17	2	Einführung in die soziologischen Theorien	P	Vorlesung	2	keine	Teilklausur
				2	Klassische soziologische Theorien	P	Übung (mit E-Learning-Elementen)	2	keine	
				3	Interpretative Soziologie und qualitative Methoden	P	Vorlesung	2	keine	Teilklausur
BA-SOZ-05	Sozialstrukturanalyse/Angewandte Methodenausbildung	P	27	3	Soziale Ungleichheit und Sozialpolitik	P	Vorlesung	2	keine	
				3	Angewandte Sozialstrukturanalyse	P	Übung (mit E-Learning Elementen)	2	keine	Unbenotete Aufgaben im Semester (ohne Versuchszählung)
				4	Soziale Ungleichheit und Teilhabe	WP	Seminar	2	keine	Mündliche Prüfung
				4	Angewandte Methodenausbildung	WP	Problemorientiertes Lernen	2	keine	Unbenotete Aufgaben im Semester (ohne Versuchszählung)
				4	Institutskolloquium	WP	Kolloquium	2	keine	

BA-SOZ-06	Vertiefende Theorieausbildung	P	13	3	Theoretische Soziologie	P	Vorlesung	2	keine	Unbenotete Klausur (ohne Versuchszählung)
				3	Soziologische Theorie und spezielle Soziologien	WP	Seminar	2	keine	Hausarbeit
BA-SOZ-07	Soziologinnen und Soziologen in der beruflichen Praxis	P	9	4	Soziologinnen und Soziologen in der beruflichen Praxis	P	Problemorientiertes Lernen	2	Keine Besuch des Blockseminars	Praktikumsbericht (unbenotet)
					Pflichtpraktikum 6 Wochen	P	Berufspraktikum			
BA-SOZ-08	Arbeit in einer globalisierten Welt			5	Arbeit - Beruf - Organisation	P	E-Learning-Vorlesung	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr	Mündliche Modulabschlussprüfung
				5	Arbeit - Beruf - Organisation	P	Übung	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr	
				5	Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	P	E-Learning-Vorlesung	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr	
				5	Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	P	Übung	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr	
				5	Arbeit - Beruf - Organisation/Gesellschaftsvergleich	WP	Seminar	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr	
	Studienschwerpunkte	P	18	6	Die Studierenden belegen zwei Seminare in ihrem eigenen Schwerpunkt (Schwerpunktseminare) und ein Seminar in einem anderen Schwerpunkt (Zusatzseminar)					Semesterbegleitende Prüfungsformen: in den Schwerpunktseminaren benotet, im Zusatzseminar unbenotet (ohne Versuchszählung)
BA-SOZ-9a	Schwerpunkt Arbeit – Beruf – Organisation	WP	14 oder 4	6	Schwerpunkt Arbeit - Beruf - Organisation	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr Anwesenheitspflicht	Semesterbegleitende Prüfungsformen
				6	Schwerpunkt Arbeit - Beruf - Organisation	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2		
				6	Schwerpunkt Arbeit - Beruf - Organisation	WP	Problemorientiertes Lernen (Zusatzseminar)	2		
oder										

BA-SOZ-9b	Schwerpunkt Soziale Ungleichheit (Demografie – Familie – Geschlecht)	WP	14 oder 4	6	Schwerpunkt Soziale Ungleichheit (Demografie - Familie - Geschlecht)	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr Anwesenheitspflicht	Semesterbegleitende Prüfungsformen
				und						
				6	Schwerpunkt Soziale Ungleichheit (Demografie - Familie - Geschlecht)	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2		
				oder						
6	Schwerpunkt Soziale Ungleichheit (Demografie - Familie - Geschlecht)	WP	Problemorientiertes Lernen (Zusatzseminar)	2						
oder										
BA-SOZ-9c	Schwerpunkt Fortgeschrittene quantitative Methoden	WP	14 oder 4	6	Schwerpunkt Fortgeschrittene quantitative Methoden	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr, inklusive erfolgreich abgeschlossenem Seminar „Quantitative Angewandte Methoden-ausbildung“ aus dem WP-Bereich in Modul 5 Anwesenheitspflicht	Semesterbegleitende Prüfungsformen
				und						
				6	Schwerpunkt Fortgeschrittene quantitative Methoden	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2		
				oder						
6	Schwerpunkt Fortgeschrittene quantitative Methoden	WP	Problemorientiertes Lernen (Zusatzseminar)	2						
oder										
BA-SOZ-9d	Schwerpunkt Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	WP	14 oder 4	6	Schwerpunkt Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr Anwesenheitspflicht	Semesterbegleitende Prüfungsformen
				und						
				6	Schwerpunkt Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2		
				oder						
6	Schwerpunkt Gesellschaftsvergleich und Transnationalisierung	WP	Problemorientiertes Lernen (Zusatzseminar)	2						
oder										

BA-SOZ-9e	Schwerpunkt Allgemeine Soziologie	WP	14 oder 4	6	Schwerpunkt Allgemeine Soziologie	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2	Erfolgreich abgeschlossenes 1. Studienjahr Anwesenheitspflicht	Semesterbegleitende Prüfungsformen
				und						
				6	Schwerpunkt Allgemeine Soziologie	WP	Problemorientiertes Lernen (Schwerpunktseminar)	2		
BA-SOZ-BA	Bachelorkolloquium und Bachelorarbeit	P	15	oder				1	150 ECTS inklusive Praktikumsmodul	Bachelorarbeit
				6	Schwerpunkt Allgemeine Soziologie	WP	Problemorientiertes Lernen (Zusatzseminar)			
BA-SOZ-BA	Bachelorkolloquium und Bachelorarbeit	P	15	6	Kolloquium		Kolloquium	1	150 ECTS inklusive Praktikumsmodul	Bachelorarbeit

